




Mercedes-Benz S 600 feiert Weltpremiere in Detroit

Mercedes-Benz S 600 feiert Weltpremiere in Detroit
Neues Spitzenmodell von Mercedes-Benz Stuttgart. Kein anderes Automobil erfüllt den legendären Anspruch des Unternehmensgründers Gottlieb Daimler so umfassend wie das Spitzenmodell von Mercedes-Benz. Der S 600 mit seinem V12-Biturbo-Motor ist das Topmodell der erfolgreich eingeführten S-Klasse und ausschließlich mit langem Radstand und luxuriöser Ausstattung erhältlich. Seine Leistungsdaten: 390 kW (530 PS) und 830 Nm Drehmoment. Der S 600 feiert seine Weltpremiere auf der Detroit Motorshow, die Markteinführung erfolgt ab März 2014. Aber auch sonst wird die S-Klasse noch besser: Head-up-Display, Touchpad und COLLISION PREVENTION ASSIST PLUS werten die Modelle der aktuellen Baureihe auf. "Schon immer ist die S-Klasse die Verkörperung unseres automobilen Spitzenanspruchs bei Technologie und Design", betont Ola Källenius, Mitglied des Bereichsvorstandes Mercedes-Benz Cars Vertrieb. "Und das Flaggschiff S 600 steht für den Entwicklungsschwerpunkt 'Essence of Luxury wie kein zweites Modell. Insbesondere unsere Kunden in Nordamerika und Asien werden sich über das neue Spitzenmodell mit dem faszinierenden V12-Motor freuen." Das V12-Biturbo-Aggregat im S 600 hat mit 390 kW (530 PS) noch mehr Leistung als sein 380 kW (517 PS) starker Vorgänger. Der Hubraum stieg von 5.513 auf 5.980 cm³. Das maximale Drehmoment beträgt 830 Nm ab 1.900/min. Erstmals verfügt der S 600 serienmäßig über die ECO Start-Stopp-Funktion, zudem erfüllt er die Euro-6-Abgasnorm. Im kombinierten Verbrauch benötigt der S 600 exakt 11,1 Liter/100 km - 21 Prozent weniger als der Vorgänger (14,1 l/100 km). Hier die wichtigsten Merkmale des Motors: V12-Block aus Vollaluminium-Kurbelgehäuse - Einteiliger Kettentrieb - Geschmiedete Kurbelwelle aus hochwertigem Vergütungsstahl - Modifizierte Schmiedekolben - Neue Motorsteuerung - Neue Einzelzündspulen (Doppelzündung) mit Multispark-Zündverfahren - Rollenschlepphebel - Zwei Einlass- und ein Auslassventil (Drei-Ventil-Technik) - Hohlschaft-Auslassventile mit Natriumfüllung - Niedertemperatur-Kühlwasserkreislauf mit separatem Ausgleichsbehälter - Die umfangreiche Serienausstattung des S 600 unterstreicht seine Rolle als Flaggschiff. So sind unter anderem das LED Intelligent Light System, das MAGIC BODY CONTROL Fahrwerk mit ROAD SURFACE SCAN sowie das Fahrassistenten-Paket Plus serienmäßig. Letzteres umfasst den Aktiven Spurhalte-Assistenten, den Aktiven Totwinkel-Assistenten, BAS PLUS mit Kreuzungs-Assistent, DISTRONIC PLUS mit Lenk-Assistent und Stop-&Go Pilot, PRE-SAFE Bremse sowie PRE-SAFE PLUS. Legendäre Spitzenmotorisierung - Die Zahl "600" ist längst ein Mythos in der Automobilgeschichte: Der im Jahr 1963 präsentierte Typ 600 (W 100) war der erste Personenwagen von Mercedes-Benz mit einem V8-Einspritzmotor. Dieser ebenso starke (184 kW/250 PS) wie kultivierte Antrieb beflügelte von 1967 an auch die Baureihe W 109 (im Topmodell 300 SEL 6.3). Weitere Spitzenmotorisierungen mit V8-Motor waren der 450 SEL 6.9 der Baureihe 116 (210 kW/286 PS) und der 560 SE der Baureihe 126 (220 kW/300 PS in der ECE-Version). Im Typ 600 SE der Baureihe 140 hatte 1991 der erste serienmäßige Zwölfzylinder-Motor in einem Mercedes-Benz Personenwagen Premiere. Der M 120 leistete aus 6 Liter Hubraum 300 kW (408 PS) und begründete eine Tradition von V12-Aggregaten als Spitzenmotorisierungen der S-Klasse. Seit der Baureihe 220 bietet Mercedes-Benz zudem von AMG optimierte, besonders sportliche Spitzenversionen mit V8- und V12-Motoren der S-Klasse als S 63 AMG und S 65 AMG an. Ab März: Feinschliff im Detail bei der neuen S-Klasse - Wie bei einem Smartphone können ab März mit dem neuen, optionalen Touchpad alle Funktionen der Head-Unit per Fingergeste bedient werden. Zudem erlaubt das Touchpad die Eingabe von Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen mittels Handschrift, und zwar für jede verfügbare Sprache der Headunit. Das Touchpad bietet damit eine zusätzliche, vollwertige Eingabemöglichkeit zum bestehenden COMAND Controller und zur LINGUATRONIC. Auf Wunsch ist für die S-Klasse ein Head-up-Display verfügbar. Wie in einem Jet blendet das Head-up-Display wichtige Informationen direkt ins Blickfeld des Fahrers in die Frontscheibe ein und sorgt dadurch für geringere Ablenkung vom Fahrbahngeschehen. Das System informiert unter anderem über Geschwindigkeit, Tempolimits und Navigationsanweisungen. Statt COLLISION PREVENTION ASSIST verfügt die S-Klasse nun serienmäßig über COLLISION PREVENTION ASSIST PLUS. Neben dem adaptiven Bremsassistenten, der bereits ab 7 km/h Schutz vor Kollisionen bietet, verfügt dieses System über eine zusätzliche Funktion: Bei anhaltender Kollisionsgefahr und ausbleibender Fahrerreaktion kann das System bis zu Geschwindigkeiten von 200 km/h nun auch eine autonome Bremsung durchführen und so die Unfallschwere mit langsamer fahrenden oder anhaltenden Fahrzeugen verringern. Bis zu einer Geschwindigkeit von 50 km/h bremst das System auch auf stehende Fahrzeuge und kann bis 40 km/h Auffahrunfälle vermeiden. Eine eisfreie Frontscheibe bei Minusgraden ganz ohne das lästige Kratzen ermöglicht die elektrische Frontscheibenheizung (Sonderausstattung). Sie ist als Unterstützung zum Gebläse der Klimaanlage gedacht und sorgt im Winter binnen kurzer Zeit für freie Sicht nach vorne. Die Verkaufsfreigabe erfolgt am 03. Februar 2014. Ansprechpartner: Michael Allner, Telefon: +49 (0)711 17-75846, michael.allner@daimler.com - Wolfgang Zanker, Telefon: +49 (0)711 17-75847, wolfgang.zanker@daimler.com - Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com


Pressekontakt

Mercedes

70327 Stuttgart

Firmenkontakt

Mercedes

70327 Stuttgart

Herausgeber einer fahrzeugbezogenen Tank- und Servicekarte für Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge und Transporter